



BORIS RHEIN
HESSISCHER MINISTERPRÄSIDENT

Herrn
Eberhard Centner

Per E-Mail: ecentner@gmx.de

Wiesbaden, 10. März 2026

Sehr geehrter Herr Centner,

haben Sie vielen Dank für Ihre E-Mail-Eingabe vom 19. Januar 2026, in der Sie Ihre Sorgen zur Finanzierung der Verbraucherzentrale Hessen zum Ausdruck bringen.

Das von Ihnen angesprochene Thema nehme ich sehr ernst und schätze die wichtige und verlässliche Arbeit, welche die Verbraucherzentrale Hessen für die Bürgerinnen und Bürger unseres Landes leistet. Das Engagement im Verbraucherschutz stellt einen bedeutenden Beitrag zum sozialen Zusammenhalt und zum Vertrauen in staatliche und gesellschaftliche Strukturen dar, insbesondere in herausfordernden Zeiten wie bspw. der Pandemie.

Im Rahmen der Energiekrise wurde vor diesem Hintergrund ein temporäres Aktionsprogramm „Hessen steht zusammen“ neu aufgelegt und im Haushaltsplan mit zusätzlichen Mitteln in Höhe von 600.000 Euro für zusätzliche Energieberatungen ausgestattet. Von Beginn an war dafür eine Befristung bis Ende 2024 vorgesehen. Im vergangenen Jahr wurde dieses Programm trotzdem noch einmal um ein Jahr verlängert, damals mit dem klaren Hinweis, dass dies eine letzte Bereitstellung der Mittel bedeuten würde. Der Wegfall der Mittel ist damit nicht überraschend und war immer sehr transparent angekündigt.

Trotzdem habe ich natürlich Verständnis für die von Ihnen geäußerten Sorgen im Hinblick auf die im Haushaltsentwurf 2026 vorgesehenen Konsolidierungsmaßnahmen und deren mögliche Auswirkungen auf die Verbraucherzentrale. Vor diesem Hintergrund der derzeit angespannten haushälterischen Lage ist jedoch festzuhalten, dass eine pauschale Fortführung der stets als befristet ausgewiesenen Sonderförderung über das Haushaltsjahr 2025 hinaus derzeit nicht zugesagt werden kann.

Bereits bei den Beratungen zum Haushalt des vergangenen Jahres wurde mehrfach und nachdrücklich darauf hingewiesen, dass es sich um eine letztmalige Verlängerung der Sonderförderung handelt. Zudem möchte ich betonen, dass es sich, anders als in der Resolution der Mitgliederversammlung der Verbraucherzentrale Hessen behauptet, nicht um eine Kürzung der institutionellen Förderung handelt, sondern um das planmäßige Auslaufen einer zeitlich befristeten Sonderfördermaßnahme, auf das in der Vergangenheit bereits wiederholt hingewiesen wurde.

Ich hoffe, ich konnte Ihnen die Entscheidung zu dieser Maßnahme erläutern und verbleibe

mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Boris Rhein', with a stylized, cursive script.

Boris Rhein